Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 20

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Gemeinde Waldenburg hat die Erstellung der neuen Brunnenleitung an die Firma Guggenbuhl und Muller in Burich vergeben, ben Bau bes Refervoirs an Maurermeifter Terribilini in hier. Die Leitung, inklufive Refervoir, wird auf cirka 42,000 Fr. zu stehen kommen.

Die Gemeinde Bonadus hat in ihrer Alp "Sil Bot" mit bedeutenden Roften eine genügende Wafferversorgung burchgeführt; gegenwärtig läßt fie einen cirta 4000 Meter

langen Alpweg erftellen.

Wafferverforgung Löhningen. Die Baubirektion bes Rantons Schaffhausen legte Blane und Roftenberechnung über die Wasserbersorgung Löhningen vor und beantragte auf Grund eines Gutachtens bes Kantonsbaumeifters, woraus hervorgeht, baß ein Augenschein an Ort und Stelle ergeben hat, baß die Anlage durchaus rationell und zwedenisprechend ausgeführt würde, es sei ber Gemeinde Löhningen ber ihr nach bem Befete über die Beitrage an die Feuerloscheinrichtungen gukommende Staatsbeitrag auszurichten. Der Antrag wurde gum Beichluß erhoben.

Wafferverforgung Weiflingen. Die Gemeindeberfammlung hat mit 65 gegen 19 Stimmen die Erstellung einer Bafferverforgung mit hochdruck und Sphrantenanlage be-

schlossen.

Neue Korbwarenfabrik. Herr Korbfabrikant Gubler in Branggau bei Wyla, beffen Magazin und Berkftattgebäude fürglich burch Fener zerftort murben, hat in nächster Nähe ber Station Wyla, schräg gegenüber dem neuen Schulhaus, einen Bauplat zur sofortigen Neuerstellung eines entfprechenben Bebäudes angetauft.

Unlauterer Weitbewerb. In Deutschland machen fich bie Wirkungen bes am 1. Juli in Rraft getretenen Gefetes gegen ben unlautern Wettbewerb bereits geltenb. Die "reellen Ausverfaufe" find verschwunden, ebenfo bie Berfteigerungen von Waren aus einer "Gantmasse" und mit ben großen Lagern von 100,000 Hosen und 50,000 Damenmänteln "unter bem Fabrifpreise" ift aufgeräumt.

Gin Zeitungsverleger in Stettin, ber feinem ichwindsüchtigen Moniteur 10,000 Abonnenten andichtete, während berselbe in Wirklichkeit genau 473 hatte, erhielt hiefür sechs ("Gemerbe.") Monate Gefängnis.

Der neue Rantonsingenieur von Obwalden. Der an bie Ilfistorrettion und ben Stragenbau Schangnau-Wiggen abgeordnete Bauführer, herr Ingenieur Fr. von Moos von Sarnen, ber mahrend feiner cirta ein Jahr andauernden Thötigkeit in feinem Amte durch feine Tüchtigkeit, Bubor= tommenheit und Liebenswürdigkeit fich allseitige Anerkennung und bas Bertrauen aller Intereffierten gu berichaffen mußte, ist als Kantonsingenieur von Obwalden gewählt worden.

Eine fehr bemerkenswerte Berbefferung im ichweizer. Eifenbahnbetrieb ift die Ginführung des Rauchverbrennungs= apparates bei ber Bignau-Rigibahn. Nachbem voriges Jahr zwei Lokomotiven mit . Rauchverzehrungsapparaten verfeben worden und fich diefe in vorteilhaftefter Beife bewährt hatten, ließ die Berwaltung dieses Jahr auch die übrigen Lokomotiven ihrer Bahn mit genannten Vorrichtungen verseben. Das ift eine hochft willfommene und ichagenswerte Neuerung nicht blos für die Paffagiere, sondern auch für das Fahrpersonal und die Umgebung der Linie. Auch die Gottharbbahn hat bie Ginführung bes Rauchverzehrungsapparates bei vier ihrer Lokomotiven beichloffen.

Preisausschreiben für Kraftpflüge auf der Hamburger Ausstellung der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft. (Mitgeteilt). In richtiger Burdigung der Bedeutung, welche die Verwertung der Elektrizität zur Uebertragung von Kräften für den landwirtschaftlichen Betrieb in naher Zukunft gewinnen muß, hat die deutsche Landwirtschaftsgesellschaft im Anschluß an ihre nächstjährige Wanderausstellung zu Samburg ein wichtiges Preisausschreiben erlassen, das einen Wettbewerb von Araftpflügen hervorrufen soll, d. h. von Pflügen, die

nicht bon tierischen Kräften in Bewegung gesetzt werben, und hat hiefur Preise von 3000, 2000 und 1000 Mark ausgesett. Die Erfindung ber Lotomobile, der verhältnis= mäßig leicht beweglichen Dampfmaschine hat die Berwendung ber Dampftraft für die Landwirtschaft überhaupt erft möglich gemacht. Ginen Schritt weiter icheint une bie neuefte Beit gu führen. In ber Gleftrigität befigen wir heute ein Mittel, jede Rraft mit erstaunlicher Leichtigkeit von einem Orte gum anderen zu übertragen. In biefer Gigenschaft liegt für bie landwirtschaftliche Technik eine völlig neue Zukunft, die anfängt, sich ba und bort geltend zu machen, und namentlich eine Reihe von ernsthaften, mehr ober weniger gelungenen Bersuchen hervorrief, die neue Art ber Rcaftübertragung auf die Bearbeitung bes Bodens anzuwenden. Das Preisausschreiben beschränkt sich jeboch nicht auf elektrisch bewegte Pflüge und wohl mit Recht. Es find auch ausdrücklich Dampfpflüge zur Konkurrenz zugelaffen, bor allem um gleichzeitig an einem Beispiele eines ausgebilbeten und bon der Pragis anerkannten Gerätes zu zeigen, was von einem berartigen Apparate verlangt wird und geleiftet werben fann.

Internationale Ausstellung Baden Baden 1896. (Mitgeteilt). Rach ben bisherigen Anmelbungen ergiebt sich schon heute die Bewißheit, daß die mobern intereffanten Gebiete ber Syzieine, Bolksernährung und Armeeverpflegung, sowie des Sport- und Frembenverkehrs auf diefer Ausstellung fehr staatlich vertreten fein werden.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen asch Bezugsquellen etc. grafis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die sigentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht

334. Wer liefert Rochherde, in welchen man Gerberlohe bennen fann?

335. Wer liefert eichenes Riemenholz, 35-40 mm dick, von 70 cm Länge an per Waggon franko Bahnhof Bafel?

Wer liefert geflochtene Rohrsitze auf Seffel?

337. Bare im Kanton Bern ober beffen Nahe ein Baumeifter, der einem Schreinermeifter mit mehreren Arbeitern Bauarbeit übergeben mürde?

338. Wie werden Fenstereinfassungen, Quader und Gurtungen 2c. aus Runstftein von den durch den Berput erlittenen Fleden gereinigt? Es soll, wie mir mitgeteilt, jemand auf ein zu diesem Amede hergestelltes Anstreichemittel ein Patent besitsen und wie heißt diese Firma? 339. Welche Stahls und Tempergießerei liefert Tiegels,

Temper-, Gifen- und Stahlguß?

340. Ber liefert mir für meine große Fabritlotalität einen gutheizenden Dfen mit Leim- und Holzdörrvorrichtung? Offerten mit Preisangabe 2c. an H. Freyberger, Pariferkoffern. und Packtiftenfabrit in Stafa am Burichfee.

Ber liefert mir eine praktische und billige Beleuchtung für meine Fabriklotalität? Offerten an H. Frenberger, Bau- und

Möbelschreinerei in Stäfa am Zürichsee.

342. Wer hat einen Spferdigen Petrolmotor zu verkaufen? Offerten an H. Freyberger, Fabrikant in Stäfa am Zürichsee. 343. Ber liefert eine Abricht-Hobelmaschine, event, altere? 344. Wer liefert Rohrleitungen, die keine Wärme durchlassen resp. mit Papierstoff umhüllt sind ?

345. Wer könnte einem Schlosser und Mechaniker als Neben= verdienst die Unfertigung gewisser in diese Branchen eintreffenden Artifel zuwenden?

346. Wer liefert in der Oftschweiz Lochsägearbeiten, wie Trauf- und Giebelblumen und drgl. Berzierungen? Briefl. Offerten unter Nr. 346 vermittelt die Expedition b. Bl. 347. Belcher Wagner im Aargan arbeitet fleine Ginspänner-

wagen um billigen Preis?

348. Wer übernimmt die Erstellung von zwei öffentlichen Biffoirs mit Wasserspühlung mit 2—3 Rläten? Die Bifsoirs werden auf freien Bläten erstellt; gefl. Zeichnung mit Preisangabe erbeten

349. Ber liefert Kirschbaumbretter, 3 und 6 cm bid ge-

schnitten, wenn möglich burr?

Haben sich die im letten Jahr in Hamburg aus Papiermaffe erstellten Säufer bewährt und welches Geschäft liefert zu folden Bauten die nötigen Materialien, sowie auch einzelne Be-

Bo bezieht man die besten Roste für kleinere Lokomobilen und mer liefert zweckmäßige und prattische Rohrbürften zum

Reinigen der Kesselröhren?
352. Wer hätte 2 gebrauchte, aber sich noch in gutem Buftande besindende Rollbahn-Bagenachsen samt den Rollen abzugeben? Unmeldungen mit Breisangabe werden unter Abreffe Boftfach Rr.

4631 Flanz erbeten.

353. Wer liefert polierte Holzkaften für elektrotechnische Zwecke?

354. Wer hätte gebrauchte Trodengerüste für Kormal-Backsteine abzugeben ober wer würde solche neu erstellen resp. das dazu ersoderliche Holzwert (Latten) liesern? Gest. Diferten an die Backsteine Kolzwert (Latten) fteinfabrit Schanis (Rt. St. Gallen).

Wer liefert Ledertreibriemen billigft? Bedarf bedeutend

Ber liefert vollftandige Bernidlungs. Ginrichtungen ? 357. Wer fabriziert als Spezialität aus Gifen- oder Stahlblech getriebenes Laubwert, wie Blätter und Blumen, für Gitter und Geländer?

Antivorten.

Auf Frage 265. Die Armaturenfabrit 3. 3. Müller in Bafel hat das eidgenöffische und das französische Patent auf einen neuerfundenen Luftbrudapparat erhalten, ber die bisherigen Shiteme an Leiftungsfähigkeit weit übertreffen foll.

Auf Frage 305. Die Firma Stapfer u. Bolfel, Burich, liefert

schmiedbaren Gisenguß prompt und billig.

Auf Frage 305. Schmied- und ichweißbaren Gifenguß liefert bie Gifengießerei und Beichguffabrif Ruenglen u. Cie., Aarau.

Auf Frage 305. Wenden Sie fich an die Firma A. Genner

in Richtersweil.

Auf Frage 308. Könnte Ihnen die gewünschte Angahl Schaufelstiele in 12 Lieferungen innert Jahresfrift zu einem annehmbaren Preise liefern. A. Loosli, Wagnerei, Oberwyl b. Büren (Bern)

Auf Frage 308. Buniche mit Fragesteller in Rorrespondenz zu treten. Wilh Bachmann, mech. Bagnerei, Gais (Appenzell). Auf Fragen 321, 323 und 327. Wenden Sie fich an W.

A. Mäder, Techn. Bureau, Bürich.

Auf Frage 323. Solche Pumpen können Sie von der Firma A. Genner in Richtersweil beziehen. Auf Frage 323. Pumpen zu gewünschtem Zwecke, rotierend oder mit Hebelbetrieb, liefert Carl Rutter, mech. Werkstätte, Zürich V. Auf Frage 324. Offerte der Allgem. Elektrizitätsgefellschaft

Auf Frage 324. Offerte der Allgem. Elektrizitätsgesellichaft Basel geht Ihnen direkt zu.
Auf Frage 332. Mörtelmischmaschinen, pat. Sostem, fabrizieren A. Dehler u. Co., Maschinenfabrik und Sisengießerei, Aarau. Auf Frage 332. Für Lieferung von Schlacken-Cementstein-Bressen empsiehlt sich heinrich Blank, Maschinenfabrik, Uster.
Auf Frage 333 diene, daß ich als Spezialität Schneeschuhe (Sti) mit und ohne Riemen liefere. J. Gerber, Holzbiegerei, Burgdarf

Submissions-Anzeiger.

Preisausschreiben. Gemäß Beschulz des Bundesrates wird anmit ein Preisausschreiben für die künftlerische Ausschmückung des schweizerischen Landesmuseums in Zürich mit Wandmalereien unter den schweizerischen Künstlern eröffnet. Frist zur Einreichung der Entwürse: 1. Januar 1897 bezw. 1. August 1897. Das Programm mit Beilagen ist beim Eidg. Departement des Innern zu beziehen.

Die glarnerische Sanatoriumskommission hat für die Sanatoriumsbaute auf Braunwald nächstens die Lieserung der Fensterläden (84 Stück), sowie der Fenster sür das Erdgeschoß (15 Stück) zu vergeben. Reslektanten können die bezüglichen Pläne nehst Baubeschrieb im Pjarrhaus Ennenda einsehen; ebendorthin find Breisofferten einzugenden bis zum 12 Auguft.

Wafferverforgung Killwangen. Erstellung, fowie Lieferung von sämtlichem Malerial zur Wasserversorgung für die Gemeinde Killwangen mit cirka 2500 m Gufröhren, Sydrantenanlage und doppelkammerigem Reservoir. Die Offerten sind dis Sonntagsabend den 16. August bei Gemeindammann Fliglister einzureichen, woselbst auch Plane und Bedingungen einzusehen find.

Wafferversorgung Winterberg b. Kemptthal. 1. Erstellung eines 200 m3 haltenden Reservoirs mit allen dazu

gehörenben Armaturen. Liefern und Legen von ca. 3100 m Gußröhren von 40 bis 150 mm, nebst ben dazu gehörenden Hydranten, Schiebern, Formstüden 2c. Liefern und Legen der Buleitungen zu ben Säufern.

Liefern und Montieren der hausleitungen.

5. Die erforderlichen Erabarbeiten. Angebote für das Ganze, wie einzelne Lieferungen oder Arbeiten sind spätestens bis 11. August an den Prässoenten der Baukommission, Herrn Präsident Heinrich Keller, einzusenden, wo auch Plan und Baubeschrieb zur gest. Sinsicht offen liegen, sowie gerne weitere Ausstunft erteilt wird und Eingabesormulare bezogen werden können.

Friedhofbaute Thalweil. a) Der Fundamentaushub, das Rigolen, die Drainage, die Straßenanlage mit Schalenpflästerung; b) die Maurerarbeiten der Umfassungsmauern. Plane und Bauporschriften können auf der Gemeinderatskanglei eingesehen werden. Uebernahmsofferten find verschloffen mit der Aufschrift "Friedhof-baute Thalweil" dem Prafidenten ber Gesundheitstommission, orn. Gemeinderat A. Wieland, bis spätestens 12. August einzusenden.

Die Erd-, Manrer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachbeder-, Schloffer-, Flafchner-, Schreiner- und Malerarbeiten zum Reubau der Desinfettionsanftalt beim Kantonsspital St. Gallen. Die allgemeinen und speziellen Bedingungen liegen bei dem Rantonsbauamt in St. Gallen zur Ginficht auf, mofelbft auch die Ausmaßsormulare gratis bezogen werden können. Die Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Ausschrift "Desinsektionsanstalt Kantonsspital" bis zum 12. August 1896 dem Tit. Baudepartement St. Gallen einzureichen.

Die Bauarbeiten für neues Anfnahms - Gebande in Oberriet (St. Gallen) im Betrage von cirfa Fr. 16,000. Plane und Bedingungen fonnen beim Stationsvorstand in Oberriet und beim Bahningenieur in St. Gallen eingesehen werden. Offerten find bis jum 9. August bei letterem einzureichen.

Rirdenbau in Ablisweil. Erd= und Maurerarbeiten, Granitarbeiten, Steinhauerarbeiten (Bolligerstein) und Lieferung der Runftfteine. Blane und Offertenformulare fonnen beim Brafidenten der Baukommission, Frick, eingesehen und bezogen werden. Singaben für Uebernahme sämtlicher obiger Arbeiten oder einzelner Teile derselben sind bis 22. August ebendaselbst schriftlich mit Ausschrift "Kirchenbau Adlisweit" verstegelt einzureichen.

Trambahn St. Gallen. Das Berlegen des Oberbaues (ca. 11,000 m Geleise) nebst den damit im Zusammenhange ftehenden Arbeiten. Plane und Bauvorschriften können auf dem Baubureau für Bafferverforgung und Kanalifation (Rathaus Zimmer Rr. 40) eingefehen und Preisliften bezw. Eingabeformulare bafelbst bezogen werden. Offerten find idriftlich und verichlossen mit der Aufschrift "Dberbau" bis Dienstag den 11. August, mittags 12 Uhr, daselbst einzureichen.

Wafferverforgung Unter-Aegeri. Erdarbeiten, Liefern Wasserbersorgung Inter-Alegeri. Erdarbeiten, Liefern und Legen von ca. 18,000 m Guströhren, Erstellung von Sammelschäcken und zwei breiteiligen Brunnstuben, eines Refervoirs von 1000 ms Wasserschalt und die Juleitungen zu den Häufern. Uebernahmsosserten auf die ganze Anlage oder auf einzelne Abteilungen sind dis spätestens 15. August unter der Aufschrift "Eingabe sür die Wasserversorgung Unter-Aegeri" an Hrn. Korporationspräsident E. Z. Iten schriftlich und verschlossen einzureichen, bei dem auch die Pläne und Bauvorschriften aussiegen.

Die Bandirektion ber Stadt Bern eröffnet einen Wett-bewerb unter den Ingenieuren des In- und Aussandes über eine nene Brüdenverbindung zwischen der Stadt und dem Lorraine-quartier mit den nötigen Zusahrtsstraßen. Die Ueberbrüdung des ca. 40 m tiefen Aurethales wird je nach der Auswahl der Uebergangsstelle eine Länge von 170 bis 260 m erhalten. Bauprogramm und Bedingungen mit den Beilagen sind bei der städt. Baudirektion in Bern gegen eine Gebühr von Fr. 10 zu erheben. Der Termin für die Abgabe der Projette ift festgesetzt auf den 30. April 1897. Das Preisgericht für die Beurteilung der eingelangten Entwürfe ist zusammengesett aus den Herren: Oberingenieur Lauter in Franksurt a. M., Oberst Sd. Locher, Ingenieur in Zürich, Ingenieur B. Ritter und Ingenieur Conrad Zichotte, Professoren am schweiz. Bolytechnikum in Zürich. Obmann des Kreisgerichts iff der Vau-birettor der Stadt Vern, Herr Ingenieur F. Lindt. Für das nach dem Urteil des Preisgerichts beste Projekt wird ein Preis von Fr. 8000 ausgesetzt. Dem Preisgericht wird eine weitere Summe von Fr. 7000 gur Erwerbung anderer preismurdiger Projette gur Berfügung gestellt.

Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Schaffhausen. Die vollständig fertige Erstellung und Ausführung von 5 Doppelwohnhäusern auf dem Areal des Oberhausgutes in einem Unternehmen im Gesamtakford um eine Pauschalsumme, Schluffel in die Sand, zu vergeben. Plane über die Ausführung der Saufer, Baubeschrieb und die Bertragsbedingungen liegen vom 31. Juli an beim Prafibenten der Gefellichaft, Herrn F. Stabel zur Beinburg, auf, wo auch einheitliche Offertenformulare bezogen werben können. Eingaben hierüber sind verschlossen mit der Ausschlichten, Offerten für Bauten im Oberhausgut" ebenfalls dem Präsibenten Bu Sanden bes Berwaltungsrates bis fpateftens am 14. Auguft, abends, einzureichen.

Muster sofort

Preisen.

OETTINGER & Co., ZÜRICH Deduzierte Preise auf sämtliche Sommerstoffe und Konfektion zu billigsten

Bestassortiertes Modehaus

in Damenkleiderstoffen Herrenkleiderstoffen Damen- und Kinder-Confection & Blousen

Ein eleg. Herren-Mode-Anzug Fr. 5.70, kompl. Stoff.